

Hotel Schweizerhof, Bern

Die Aktionäre werden hiermit zur

91. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen am 18. Juni 2004, um 14.00 Uhr im Hotel Schweizerhof, Bahnhofplatz 11, Bern.

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

Begrüssung und Feststellungen zur Generalversammlung

1. Jahresbericht und Jahresrechnung 2003, Bericht der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Geschäftsbericht mit Jahresbericht und Jahresrechnung per 31.12.2003 zu genehmigen und vom Bericht der Revisionsstelle Kenntnis zu nehmen.

2. Verwendung des Bilanzverlustes

Antrag des Verwaltungsrates:

- Verlustvortrag aus dem Vorjahr	CHF	9 780 091.58
- Jahresverlust	CHF	1 146 508.66
Verlustvortrag auf neue Rechnung	CHF	<u>10 926 600.24</u>

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Mitglieder der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt, dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2003 Entlastung zu erteilen.

4. Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, die PricewaterhouseCoopers AG, Bern, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von einem Jahr wieder zu wählen.

5. Verschiedenes

Teilnahme an der Generalversammlung 2004

An der Generalversammlung sind die am 19. Mai 2004 im Aktienregister des Hotel Schweizerhof eingetragenen Aktionäre teilnahme- und stimmberechtigt. Auf jede Aktie entfällt eine Stimme. Vom 19. Mai 2004 bis zur Generalversammlung werden keine Eintragungen mit Stimmrecht ins Aktienregister vorgenommen. Sollten Sie verhindert sein, bitten wir Sie, Ihre Vertretung zu regeln. Dabei können Sie sich gemäss Statuten an der Generalversammlung durch einen anderen im Aktienregister eingetragenen Aktionär vertreten lassen. Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR werden gebeten, der Gesellschaft Anzahl und Art der von ihnen vertretenen Aktien möglichst frühzeitig mitzuteilen, spätestens jedoch vor Beginn der Generalversammlung am Informationsschalter. Als Depotvertreter gelten die dem Bundesgesetz vom 8. November 1934 über die Banken und Sparkassen unterstellten Institute sowie gewerbsmässige Vermögensverwalter.

HOTEL SCHWEIZERHOF
Für den Verwaltungsrat
Bruno de Preux
(Präsident)